

D I E N S T B L A T T

DER HOCHSCHULEN DES SAARLANDES

2026	ausgegeben zu Saarbrücken, 9. September 2026	Nr. 99
------	--	--------

HOCHSCHULE FÜR TECHNIK UND WIRTSCHAFT

Seite

Anlage zur Studien-, Praxis- und Prüfungsordnung für das binationale Studium am Deutsch-Französischen Hochschulinstitut DFHI/ISFATES der Hochschule für Technik und Wirtschaft des Saarlandes für den Master-Studiengang Europäisches Baumanagement (DFHI) der Fakultät für Architektur und Bauingenieurwesen

Vom 25. Juni 2026.....

758

**Anlage zur Studien-, Praxis- und Prüfungsordnung
für das binationale Studium am Deutsch-Französischen Hochschulinstitut
DFHI/ISFATES der Hochschule für Technik und Wirtschaft des Saarlandes für den
Master-Studiengang Europäisches Baumanagement (DFHI) der Fakultät für Architektur
und Bauingenieurwesen**

Vom 25. Juni 2026

Der Fakultätsrat der Fakultät für Architektur und Bauingenieurwesen an der Hochschule für Technik und Wirtschaft des Saarlandes (htw saar) hat am 25. Juni 2026 gemäß § 28 Abs. 1 S.3 Nr. 1 des Saarländischen Hochschulgesetzes (SHSG) vom 30. November 2016 (Amtsbl. I S. 1080), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 10. Juli 2024 (Amtsbl. I S. 555) und auf Grundlage der Studien-, Praxis- und Prüfungsordnung für das binationale Studium am Deutsch-Französischen Hochschulinstitut DFHI/ISFATES in Kooperation der Hochschule für Technik und Wirtschaft des Saarlandes (htw saar) und der Universität Lorraine (UL) in den Bachelor/Licence- und Master-Studiengängen vom 01. September 2018, zuletzt geändert am 23. Juni 2025 (Dienstbl. S 708), folgende Anlage zur ASPO für den binationalen Master-Studiengang Europäisches Baumanagement erlassen, die nach Zustimmung des Senatsausschuss Lehre und des Präsidiums hiermit verkündet wird.

Inhaltsübersicht:

- 1 Studiengangsspezifische Bestimmungen
 - 1.1 Organisationsverantwortung und Fakultätszugehörigkeit
 - 1.2 Zulassungsvoraussetzungen
 - 1.3 Dauer und Gliederung des Studiums
 - 1.4 Abschluss und Zeugnis
 - 1.5 Wahlpflichtmodule
 - 1.6 Praktische Studienphase und Master-Abschlussarbeit
 - 1.7 Auslandssemester
 - 1.8 Spezielle Zulassungsvoraussetzungen zur Prüfung
 - 1.9 Teilzeitstudium
 - 1.10 Zuteilung von Modulnummern
- 2 Modulkatalog mit Art der Prüfung
- 3 Inkrafttreten

1

Studiengangsspezifische Bestimmungen

1.1 Organisationsverantwortung und Fakultätszugehörigkeit

- (1) Der Master-Studiengang "Europäisches Baumanagement (DFHI)" wird gemeinsam von der Hochschule für Technik und Wirtschaft des Saarlandes und der Université de Lorraine angeboten. Das Deutsch-Französische Hochschulinstitut für Technik und Wirtschaft (DFHI) und die Fakultät für Architektur und Bauingenieurwesen der Hochschule für Technik und Wirtschaft des Saarlandes (htw saar) sind in Kooperation organisationsverantwortlich für das erste Studiensemester. Das Institut Supérieur Franco-Allemand de Techniques, d'Économie et de Sciences der Université de Lorraine ist organisationsverantwortlich für das zweite und dritte Studiensemester.
- (2) Es gilt die gemeinsame Studien-, Praxis- und Prüfungsordnung des Deutsch-Französischen Hochschulinstituts und des Institut Supérieur Franco-Allemand de Techniques, d'Economie et de Sciences.

1.2 Zulassungsvoraussetzungen

- (1) Ein erster berufsqualifizierender Studienabschluss in einem bauingenieurorientierten Studiengang, der an einer nationalen oder internationalen Hochschule erworben wurde,

oder ein gleichwertiger Abschluss, in einem Umfang von 210 ECTS-Punkten (Kreditpunkte nach dem European Credit Transfer System) ist nachzuweisen. Bei Studienabschlüssen mit 180 ECTS-Punkten müssen 30 ECTS-Punkte zusätzlich nachgewiesen werden. Entsprechende Angebote gibt es an der htw saar. Über die Gleichwertigkeit anderer Studiengänge sowie über weitere Ausnahmen entscheidet die Zulassungskommission im Einzelfall. Daneben gelten besondere Anforderungen hinsichtlich der Fremdsprachenkenntnisse.

- (2) Für Bewerber und Bewerberinnen, die ihre Hochschulzugangsberechtigung in Deutschland erworben haben sind Sprachkenntnisse in französischer Sprache auf Niveau B2, für Bewerber und Bewerberinnen mit französischer Hochschulzugangsberechtigung in deutscher Sprache auf Niveau B2 nachzuweisen.
- (3) Für Bewerber und Bewerberinnen, die ihre Hochschulzugangsberechtigung weder in Deutschland noch in Frankreich erlangt haben, ist ein Nachweis über ein muttersprachliches Niveau in einer der beiden Sprachen Deutsch oder Französisch zu erbringen, ferner ein Niveau von mindestens B2 in der jeweils anderen Sprache.
- (4) Die anerkannten Sprachnachweise für Deutsch und Englisch sind in der aktuell gültigen Sprachenordnung der htw saar geregelt.
- (5) Englisch muss auf Niveau B1 für alle Kandidaten und Kandidatinnen nachgewiesen werden
- (6) Die Entscheidung über die Zulassung wird von der binationalen Zulassungskonferenz getroffen. Die Zusammensetzung und die Aufgaben der binationalen Zulassungskonferenz sind in der Kooperationsvereinbarung der Hochschulen zum DFHI/ISFATES geregelt. Die Bewerbungsfristen und notwendigen Unterlagen werden über die Webseite des Instituts bekanntgegeben.

1.3 Dauer und Gliederung des Studiums

- (1) Das Studium wird als Vollzeitstudium durchgeführt. Die Regelstudienzeit beträgt drei Semester. Im dritten Studiensemester wird die Master-Abschlussarbeit angefertigt.
- (2) Die einzelnen Lehreinheiten und Module, die Zuordnung zu den Studiensemestern, der Umfang sowie die Art der Lehrveranstaltungen und der Prüfungsleistungen je Semester sind dem Studienplan in Abschnitt 2 zu entnehmen. Die Beschreibung der fachlichen Inhalte der Module im Einzelnen sowie die Festlegung der möglichen Prüfungssprachen erfolgt in spezifischen Modulbeschreibungen.
- (3) Das Studium beginnt im Sommersemester.

1.4 Abschluss und Zeugnis

- (1) Für einen erfolgreichen Abschluss sind 90 ECTS-Punkte zu erwerben.
- (2) Mit dem erfolgreichen Abschluss wird der gemeinsame akademische Grad "Master of Science" der Hochschule für Technik und Wirtschaft des Saarlandes und der Université de Lorraine verliehen.
- (3) Die Bezeichnung des Studiengangs wird in das Zeugnis aufgenommen: „Europäisches Baumanagement“.

1.5 Wahlpflichtmodule

Aus den angebotenen Wahlpflicht-Modulen sind zu Beginn jedes Semesters die Notwendigen verbindlich zu wählen.

1.6 Praktische Studienphase und Master-Abschlussarbeit

- (1) Die Master-Abschlussarbeit kann als theoretische oder praktische wissenschaftliche Arbeit ausgeführt werden. Eine Verpflichtung mit Unternehmen, öffentlichen Einrichtungen oder Forschungseinrichtungen zusammenzuarbeiten ist abhängig von dem betreuenden Hochschullehrer bzw. der betreuenden Hochschullehrerin.
- (2) In Zusammenhang mit der Abschlussarbeit findet ein Kolloquium statt. Im Rahmen des Kolloquiums sollen die Studierenden das Thema ihrer Abschlussarbeit und die Vorgehensweise der wissenschaftlichen Bearbeitung erläutern sowie Ergebnisse präsentieren. Der Vortrag wird bewertet.
- (3) Die Bearbeitungszeit der Master-Abschlussarbeit beträgt sechs Monate.

1.7 Auslandssemester

- (1) Ein Studienaufenthalt an einer ausländischen Hochschule im Umfang von einem Semester ist möglich. Zwischen dem DFHI und der Hochschule ist eine Kooperationsvereinbarung abzuschließen.
- (2) Ein Anrecht auf eine Studienphase in einem Drittland besteht nicht. Die Auswahl wird auf der Basis sprachlicher und akademischer Voraussetzungen durch die Studienleitung in Abstimmung mit dem jeweils zuständigen akademischen Auslandsamt unter Berücksichtigung der zur Verfügung stehenden Plätze getroffen.
- (3) Wird das Auslandssemester mit dem Master kombiniert, müssen an der Hochschule 18 ECTS-Punkte über Module erworben werden und 12 ECTS-Punkte über die Masterarbeit. Die Dauer der Masterarbeit beträgt in diesem Fall drei Monate.

1.8 Spezielle Zulassungsvoraussetzungen zur Prüfung

--

1.9 Teilzeitstudium

Teilzeitstudium ist nicht möglich.

1.10 Zuteilung von Modulnummern

Alle Module sind mit Modulnummern nach dem folgenden System versehen:

Einteilung in Modulnummernbereiche:

Modulnummer	Beschreibung
DFMCE-xxx	Module des Master-Studiengangs

2

Modulkatalog mit Art der Prüfung

- (1) Der Master-Studiengang ist in Lehreinheiten und Module untergliedert. Die Lehreinheiten Module, ihre Stundenzahl, sowie die ECTS-Punkte sind in der nachfolgenden Tabelle festgelegt.
- (2) Die Studierenden besuchen in der Regel die Sprachveranstaltung, die nicht der Muttersprache entspricht oder in der die Studierenden kein muttersprachliches Niveau (siehe §1.2(3)) nachweisen können. Für Bewerber und Bewerberinnen aus Drittländern wird eine eindeutige Zuordnung im Einzelfall vorgenommen.
- (3) Tabelle der Lehreinheiten und Module

Semester/ semestre	Kategorie Catégorie	Lehreinheit Name UE nom	Modulnummer / numéro élément constitutif	Modulname nom de l'élément constitutif	PF / WPF Matière obligatoire / obligatoire au choix	ECTS- Punkte / crédits	SWS heures par semaine	Stunden im Semester / heures par semestre	Prüfungsform / type d'examen	Bewertung 1) / évaluation
1 htw	UE transversale	Sprachen und inter- kulturelles Management I	DFMCE-101	Deutsch 1	WPF	4	4		Klausur	N
			DFMCE-102	Französisch 1	WPF	4	4		Klausur	N
			DFMCE-103	Englisch 1	PF	2	2		Klausur	N
			DFMCE-104	Interkulturelles Management 1	PF	2	2		Klausur 60 min. (50%) + Präsent. (50%)	N
	UE spezifiques	Baumanagement	DFMCE-139	Baubetrieb 6	PF	6	4		mündlich	N
			DFMCE-141	Baumanagement 6	PF	6	4		Klausur	N
			DFMCE-140	Baubetrieb 7	PF	2	2		mündlich	N
			DFMCE-142	Baumanagement 7	PF	2	2		Klausur	N
		Bauingenieurwesen		WPF : Module im Umfang von 6 ECTS						
			DFMCE-170	Moderne Verkehrsplanung	WPF	6	4		Klausur	N
			DFMCE-169	nachhaltige Stadtplanung	WPF	6	4		mündlich	N
			DFMCE-171	Niederschlagsbewirtschaftung	WPF	6	4		Klausur	N
			DFMCE-172	Spezialtiefbau und Tunnelbau	WPF	6	4		Klausur	N
2 UL orientation GCME	UE transversale	Langues, interculturel et diversité II	DFMCE-201-2	Interculturel et diversité	PF	2		30	contrôle continu	N
			DFMCE-202-2	Langue	PF	2		30	contrôle continu	N
			DFMCE-203-2	Langue: approfondissement	PF	2		20	contrôle continu	N

2 UL orienta- tion GCME	UE spécifiques	BIM - Conception	DFMCE-204-2	Introduction au BIM et conception maquette numérique	PF	3		30	contrôle continu	N
			DFMCE-205-2	Maquette numérique et interopérabilité	PF	3		30	contrôle continu	N
		Etude de structure et thermique du bâtiment	DFMCE-206-2	Analyse de structures	PF	1,5		15	contrôle continu	N
			DFMCE-207-2	Modélisation thermique du bâtiment	PF	1,5		15	contrôle continu	N
		Ouvrages géotechniques et exécution d'un projet VRD	DFMCE-208-2	Conception et dimensionnement d'un projet VRD	PF	2		20	contrôle continu	N
			DFMCE-209-2	Maquette numérique pour l'exécution	PF	1		10	contrôle continu	N
			DFMCE-215	Calcul d'ouvrages géotechniques	PF	3		30	contrôle continu	N
		Durabilité des bâtiments	DFMCE-216-2	Auscultation et pathologies	PF	1,5		15	contrôle continu	N
			DFMCE-217-2	Economie circulaire & réhabilitation	PF	1,5		15	contrôle continu	N
		Opération de construction et entreprises	DFMCE-218	Les marchés, conception et management d'une opération de construction	PF	1		24	contrôle continu	N
			DFMCE-219	Gestion financière et législatifs autour d'une opération de construction	PF	2		16	contrôle continu	N
			DFMCE-213-2	Stage en alternance en entreprise	PF	1,5		X semaines	Soutenance/Rapport – Präsen- tation /Bericht	N
		Conduite de travaux et chantier	DFMCE-210-2	Conduite de travaux et chantier	WPF	3		30	contrôle continu	N
2 UL	UE transversale	Scientific communication & TIR	DFMCE-220-2	Séminaire ouverture recherche internationale	PF	0,5		10	contrôle continu	N
			DFMCE-221-2	Travaux d'initiation à la recherche	PF	1,5		40	contrôle continu	N

2 UL orientation CMGS			DFMCE-222-2	Foreign Language and Internationalization Research	PF	1		20	contrôle continu	N
	UE spécifiques	Essais mécaniques & analyse données expérimentale	DFMCE-223-2	Essais mécaniques & analyse données expérimentale	PF	3		30	contrôle continu	N
		Milieux granulaires et hydrogéomécanique	DFMCE-224-2	Milieux granulaires	PF	3		30	contrôle continu	N
			DFMCE-225-2	Modélisation numérique en hydrogéomécanique	PF	3		30	contrôle continu	N
		Milieux poreux-Innovation & conception responsable	DFMCE-226-2	Argiles & conception responsable ouvrages souterrain	PF	3		30	contrôle continu	N
			DFMCE-227-2	MicroPoroMécanique : application aux géomatériaux	PF	3		30	contrôle continu	N
		Fracture and damage mechanics	DFMCE-228-2	Fracture and damage mechanics	PF	3		30	contrôle continu	N
		Experimental methods in solid mechanics	DFMCE-229-2	Experimental methods in solid mechanics (ENSAM)	PF	3		30	contrôle continu	N
		Continuum mechanics	DFMCE-230-2	Continuum mechanics	PF	3		30	contrôle continu	N
		Structural mechanics & finite elements analysis	DFMCE-231-2	Structural mechanics and finite element analysis	PF	3		30	contrôle continu	N
3 UL				WPF: 1 UE à choisir parmi 2						
		Mémoire de fin d'études de master Master-Abschlussarbeit	DFMCE-300	Mémoire de fin d'études de master Master-Abschlussarbeit	WPF	30		24 semaines	Projektarbeit	N
3 UL		Mémoire de fin d'études de master Master-Abschlussarbeit couplé avec un échange international dans un pays tiers	DFMCE-301	Mémoire de fin d'études de master Master-Abschlussarbeit couplé avec un échange international dans un pays tiers	WPF	12 (+18 ECTS à valider à l'international)		16 semaines	Projektarbeit und Anerkennung von externen Leistungen	N

Erläuterungen:

BW: Bewertung; N: Note; B: Bestanden.

- (4) Setzt sich die Prüfung aus mehreren Teilleistungen zusammen, so muss die Gewichtung sowie die Anzahl der Prüfungen zu Beginn des jeweiligen Semesters durch Aushang (auch elektronisch) bekanntgegeben werden.

3 Inkrafttreten

Diese Anlage zur Studien-, Praxis- und Prüfungsordnung für das binationale Studium am DFHI und dem ISFATES tritt zum 1. September 2026 in Kraft.

Saarbrücken, 28. August 2026

gez.

Prof. Dr. rer. pol. Thomas Bousonville

Vizepräsident für Studium, Internationales und Nachhaltigkeit